

b. Sonstige Vorstandsmitglieder.

D. Zarncke, Frdr., Prof., Rector d. Universität.  
 Biedermann, G., D. ph. u. Prof.  
 Brockhaus, Hnr., D. ph., Bchdhr.  
 Brockhaus, Hnr. Edu., D. ph., Bchdhr.  
 Freytag, Gstv., D. ph., Hofrath u. Redact., Ritter etc.  
 \*Bräutigam, Adph., D. ph. u. Director der Buch-  
 händler-Lehranstalt.  
 \*Häckel jun., Wblm., Klempnermstr. u. Stadtrath.  
 \*Samosk, G., D. ph. u. Lehrer.

Die mit \* Bezeichneten sind als Vorstandsmitglieder des Schillervereins dem Stiftungsvorstande zugehörig.

**129. Schiller-Verein.**

(Errichtet 1840.)

Er hat den Zweck, die Wirksamkeit des muster-giltigen deutschen Schriftthums in unserm Volke lebendig zu erhalten und namentlich das Andenken Schillers und anderer deutscher Musterschriftsteller zu feiern. Zu Schillers Geburtstage am 10. Novbr. jeden Jahres veranstaltet der Verein regelmäßig eine eigene Festfeier in Gohlis und Leipzig.

Seine neuerlichen Satzungen vom 5. Nov. 1862 wurden am 1. Febr. 1864 landesherrlich bestätigt und dabei ihm die Rechte einer juristischen Person ertheilt.

**Vorstand:**

Gottschall, Adph., D. jur., Hofrath u. Redacteur, Ritter etc.  
 Cavael, Joh. Matth., Buchdhr., Schatzmstr.  
 Häckel jun., Wblm., Klempnermstr. und Stadtrath, Hauswart des Schillerhauses in Gohlis.  
 Hillig, Adv., D., Schriftführer.  
 Hoffmann, D. Fr., Stellvertreter des Vorsitzenden.  
 Bräutigam, Director D., Bücherverwahrer.  
 Samosk, D., Lehrer.

**Hierüber Ehrenvorstandsmitglieder:**

Rühne, Gstv., D. ph., Schriftsteller zu Dresden.  
 Thomas, Alb. Theod., Buchdhr.

Die drei zuerst aufgeführten Vorsteher werden in einer Hauptversammlung der Vereins-Mitglieder von diesen auf 5 Jahre gewählt und ernennen die vier oder fünf andern Vorsteher. Die zuerst genannten 3 Vorsteher haben vom Tage der Hauptversammlung 1869 bis zu dem der Hauptversammlung 1874, mithin 5 Jahre lang, als solche zu fungiren und ihres Theils auf denselben Zeitraum die übrigen 5 Vorstandsmitglieder zu ernennen. Uebrigens zählt der Verein, abgesehen von den Ehrenmitgliedern etc., jetzt über 200 ordentliche hiesige Mitglieder.

**130. Schreiberverein der Westvorstadt.**

Seit dem 29. April 1864 bestehend und von Dr. E. Hauschild gegründet, bezweckt er die Förderung der Erziehung und des Unterrichts, zunächst im westlichen Theile von Leipzig.

Vorsitzender: D. Willem Smitt, Peterssteinw. 56.  
 Vice-Vorsitzender: Frz. Schneider, Holzbildhauer, Weststr. 21.

**Ausschußmitglieder:**

D. Grasselt, Lehrer.  
 Gsell, Lehrer.  
 D. Hagen, Gerichts-rath.  
 Lehmann, Tapezierer.  
 Aug. Helbig, Kaufm.  
 Hempel, Registrator.  
 Frz. Frdr. Leise.  
 Hnr. Ad. Paul.  
 Schneider, Lehrer a. d. 4. Bürgerschule.  
 G. G. M. Kößsche, Schuhmachermstr.

**131. Schreiberverein der Ostvorstadt.**

Derselbe, seit April 1870 bestehend, bezweckt die Förderung der Erziehung und des Unterrichts, zunächst im östlichen Theile von Leipzig.

**Vorstandsmitglieder.**

Vorsitzender: Es. Thomas, Lehrer, Thalstr. 13.  
 Vice-Vorsitzender: Mor. Krause, Zinggießermeister, Hospitalstr. 8.  
 Hugo Beerhold, Kaufmann.

D. Dow. Fischer, Schuldirektor.  
 D. Em. Förster, Gymnasiallehrer.  
 Cor. Alfr. Krause, Kupferstecher.  
 Ferd. Lehmann, Drechslermstr.  
 Frz. Ferd. Leise, Kirchendiener.  
 Conr. Nagel, Klempnermstr.  
 Rob. Dertel, Advocat.  
 D. med. Reyher, prakt. Arzt.  
 D. W. Smitt, Schuldirektor.

**132. Schreiber-Verein,**

gegründet am 3. November 1869, bezweckt die Förderung der Interessen seiner Mitglieder durch Abhaltung einzelner Lehrurse und geselliger Versammlungen, durch Vermittlung von Stellungen und sogen. Nebenarbeiten.)

(Vereinslocal: Neumarkt 11. I.)

**Vorsteher.**

Hahnemann, Theod., Verf.-Bank Teutonia.  
 Hauptmann, G., Allg. Deutsche Credit-Anstalt.  
 Jagodzinsky, Gstv. Adph., Magdeb. Feuer.-Verf.-Ges.  
 Meder, Em., Arbeitsnachw.-Anstalt.  
 Montag, Mar, Brückner, Lampe u. Co.  
 Gesellige Zusammentünfte finden jeden Montag statt.  
 Gesuche sind an eins der Vorstandsmitglieder zu richten.  
 Unterrichtsurse im kaufm. Rechnen, der Buchführung und der französischen Sprache finden bis auf Weiteres Dienstags, Donnerstags und Freitags statt.

**133. Schützengesellschaft.**

**Vorsteher:**

Berger, Kfm.  
 Hermann, Buchdruckereibes.  
 Kluge, Kfm.  
 Leuthier, Niemerobermstr.  
 Lingke, Kfm.  
 Müller, Schornsteinfegermstr.  
 Koch, G., Kfm.  
 Schirmer, Steinhauer.  
 Störmer, Buchdhr.  
 Strube, Kfm.  
 Thieme, Kfm.  
 Thömsgen, Buchbindermstr.  
 Trietschler, Restaurateur, Vorsitzender.  
 Wagner, Kfm.  
 Warnecke, Privatm.  
 Rüstungsmeister: Mor. Billhardt, Wintergartenstr. 8.  
 Wassenmeister: G. H. Reif, Büchsenmacher, Windmühlenstr. 11.  
 Zieler: Ant. Lasch, Neues Schützenhaus, Frankf. Str., Gat.-Nr. 54B.

**134. Erziehungs-, Unterrichts- und Pflege-Anstalt für schwach- und blödsinnige Kinder.**

(In Mödern 88-89.)

Die Anstalt selbst gliedert sich 1) in eine Versuchsanstalt zur Ermittlung und Sicherstellung der Bildungsfähigkeit, 2) in eine Erziehungs- und Unterrichtsanstalt und 3) in eine Pflegeanstalt für solche Kranke, welche nicht in das praktische Leben übergeben können, sondern fortwährend einer physischen und psychischen Pflege bedürfen. Verbunden ist ein Asyl für erwachsene ruhige Geistesranke männlichen Geschlechts, welche einer geeigneten seelenärztlichen Behandlung und Pflege bedürfen, um nach Maßgabe ihrer Kräfte noch am gesellschaftlichen Leben Theil nehmen zu können.  
 Besizerin und Directorin: Frau Erlne. verw. D. Kern, geb. Köhler.

**Curatorium:**

Medicinalrath Prof. D. Sonnenkalf, in Leipzig.  
 Prof. D. Winter, das.  
 D. G. A. Meißner, das.  
 D. Aug. Köhler, in Hubertusburg.  
 Hausarzt: D. G. Hänel.  
 Lehrer: Aug. Duphorn.  
 Ein Gärtner.  
 Ein Deconomieinspector.  
 Ein Lehrer in Handarb. (Buchbinder- u. Tischlerarbeiten etc.)